KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Daun
Ortsgemeinde Demerath
AGS-Schlüssel: 23301016

Stichtag: 30.09.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 291

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 15

Einwohner gesamt: 306

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	145	49,828	146	50,172	291	100
davon Ausländer	13	50	13	50	26	8,935
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	60	6	40	15	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**154**	**50,327**	**152**	**49,673**	**306**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	12	4,124	9	3,093	21	7,216
10-19 Jahre	7	2,405	17	5,842	24	8,247
20-29 Jahre	18	6,186	17	5,842	35	12,027
30-39 Jahre	20	6,873	16	5,498	36	12,371
40-49 Jahre	16	5,498	16	5,498	32	10,997
50-59 Jahre	27	9,278	32	10,997	59	20,275
60-69 Jahre	26	8,935	15	5,155	41	14,089
70-79 Jahre	8	2,749	12	4,124	20	6,873
80-89 Jahre	10	3,436	11	3,78	21	7,216
90-99 Jahre	1	0,344	1	0,344	2	0,687
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**145**	**49,828**	**146**	**50,172**	**291**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,375	1	0,344	5	1,718
3-5 Jahre	4	1,375	4	1,375	8	2,749
6-15 Jahre	9	3,093	13	4,467	22	7,56
16-17 Jahre	1	0,344	6	2,062	7	2,405
18-20 Jahre	2	0,687	3	1,031	5	1,718
gesamt	**20**	**6,873**	**27**	**9,278**	**47**	**16,151**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,344	1	0,344	2	0,687
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,344	2	0,687	3	1,031
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,687	1	0,344	3	1,031
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,687	0	0	2	0,687
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,344	1	0,344	2	0,687
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,344	0	0	1	0,344
gesamt	**8**	**2,749**	**5**	**1,718**	**13**	**4,467**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	14	4,811	11	3,78	25	8,591
römisch-katholisch	96	32,99	99	34,021	195	67,01
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	2	0,687	2	0,687
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,687	1	0,344	3	1,031
ohne Angabe, gemeinschaftslos	33	11,34	33	11,34	66	22,68
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**145**	**49,828**	**146**	**50,172**	**291**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	59	20,275	54	18,557	113	38,832
verheiratet	66	22,68	66	22,68	132	45,361
verwitwert	6	2,062	14	4,811	20	6,873
geschieden	12	4,124	11	3,78	23	7,904
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,687	1	0,344	3	1,031
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**145**	**49,828**	**146**	**50,172**	**291**	**100**

Die Daten wurden am 01.10.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.